

dtv
Stefan aus dem Siepen
Das Seil
Roman

Stefan aus dem Siepen

Das Seil

Roman – Die Vorlage zur erfolgreichen arte-Serie ›Das Seil‹

»Auf dem Boden lag ein Seil – nichts weiter.«

Ein abgelegenes Dorf, von Wäldern umschlossen. Einige Bauern führen hier ein einsames und zufriedenes Dasein, das von Ereignissen kaum berührt wird. Eines Tages geschieht etwas vermeintlich Belangloses: Einer der Bauern findet auf einer Wiese am Dorfrand ein Seil. Er geht ihm nach, ein Stück in den Wald hinein, kann jedoch sein Ende nicht finden. Neu-gier verbreitet sich im Dorf, ein Dutzend Männer beschließt, in den Wald aufzubrechen, um das Rätsel des Seils zu lösen. Ihre Wanderung verwandelt sich in ein ebenso gefährliches wie bizarres Abenteuer: Das Ende des Seils kommt nicht in Sicht – die Existenz des Dorfes steht auf dem Spiel.



Stefan aus dem Siepen
Das Seil

Originalausgabe Ebook
 180 Seiten

ISBN: 978-3-423-41357-2

EUR 7,99 [DE]

ET 1. Juni 2012 , 2. Auflage

Sprache: Deutsch



© Susanne Schleyer /
 autorenarchiv.de

Autor*in

Stefan aus dem Siepen

Stefan aus dem Siepen wurde 1964 in Essen geboren, studierte Jura in München und trat in den Diplomatischen Dienst ein. Über Stationen in Bonn, Luxemburg, Shanghai und Moskau führte ihn sein Weg nach Berlin, wo er seit 2009 im Auswärtigen Amt arbeitet. Nach ›Luftschiff‹ (2006) und ›Die Entzifferung der Schmetterlinge‹ (2008) veröffentlichte er 2012 ›Das Seil‹ und zuletzt ›Der Riese‹. Stefan aus dem Siepen lebt mit seiner Familie in Potsdam.–

Weitere Bücher von Stefan aus dem Siepen

- Das Seil, E-Book 41357, ISBN: 978-3-423-41357-2
- Luftschiff, Taschenbuch 14513, ISBN: 978-3-423-14513-8
- Das Buch der Zumutungen, Hardcover 28061, ISBN: 978-3-423-28061-7
- Das Seil, Taschenbuch 14345, ISBN: 978-3-423-14345-5
- Luftschiff, E-Book 42980, ISBN: 978-3-423-42980-1
- Die Entzifferung der Schmetterlinge, E-Book 41563, ISBN: 978-3-423-41563-7
- Das Buch der Zumutungen, E-Book 42871, ISBN: 978-3-423-42871-2
- Der Riese, E-Book 42234, ISBN: 978-3-423-42234-5
- Der Riese, Paperback 26025, ISBN: 978-3-423-26025-1
- Die Entzifferung der Schmetterlinge, Taschenbuch 14208, ISBN: 978-3-423-14208-3
- Das Seil, , ISBN: 978-3-423-24920-1
- Aufzeichnungen eines Käfersammlers, E-Book 43402, ISBN: 978-3-423-43402-7
- Aufzeichnungen eines Käfersammlers, Hardcover 28149, ISBN: 978-3-423-28149-2

Pressestimmen

» *Stefan aus dem Siepens dritter Roman ist glänzend geschrieben, spannend, wie ein unheimliches Märchen.* «

, Chrismon plus

» *»Das Seil« ist eine Parabel, die an Kafka und Beckett erinnert.* «

29. Oktober 2012 , *Dieter Schneider , rbb Antenne Brandenburg*

» *Eine außergewöhnliche, faszinierende Parabel über menschliche Obsessionen.* «

15. September 2012 , *Westdeutsche Zeitung*

» *Seine Sprache ist karg, direkt, unverschnörkelt, das wird dem Stoff komplett gerecht.* «

8. August 2012 , *Valeria Heintges , Thurgauer Zeitung*

» *Eine dichte, unheimliche Parabel über die Macht einer Obsession.* «

4. August 2012 , *Dina Netz , WDR 5*

» Literarischen Feinschmeckern sei ›Das Seil‹ daher empfohlen,-zumal,-wenn sie der Philosophie nicht abgeneigt sind.
«

28. Juli 2012 , Matthias Luft , Gießener Allgemeine

» - Man sieht und schmeckt auf jeder Seite die Farben und Gerüche der Natur. «

19. Juli 2012 , Reutlinger General-Anzeiger

» Märchenhaft und der Geschichte enthoben. «

17. Juli 2012 , Sigrid Löffler , Deutschlandradio Kultur

» Aus dem Siepen ist ein Romantiker, aber einer von der ganz bösen Sorte. «

13. Juli 2012 , Georg Polzer , Stuttgarter Zeitung

» Der gelernte Diplomat erweist sich in seinem dritten Roman als herausragender Erzähler. «

12. Juli 2012 , Sibylle Peine, dpa , Mannheimer Morgen

» Stefan aus dem Siepen hat eine düstere, aber packende Fabel entworfen, ein schönes böses Märchen über Gier und Wahnsinn. «

12. Juli 2012 , Stern

» -Mit seinem Roman ›Das Seil‹ ist Stefan aus dem Siepen eine spannende Parabel auf das Verhängnis-des Nicht-aufhören-Könnens gelungen. «

27. Juni 2012 , Dresdner Morgenpost

» Mit seinem-Roman "Das Seil" ist Stefan aus dem Siepen eine spannende Parabel auf das Verhängnis des Nichtaufhören-Könnens gelungen. «

27. Juni 2012 , Chemnitzer Morgenpost

» Tatsächlich meldet sich mit Stefan aus dem Siepen eine sehr ungewöhnliche Stimme zu Wort. «

11. Juni 2012 , Dietmar Bruckner , Nürnberger Nachrichten

» Ein grandioser Roman eines deutschen Autors, dessen Namen man sich unbedingt merken sollte! «

» *Ein böses Märchen über menschliche Obsessionen.* «

, *Der Sonntag Karlsruhe*

» *Dunkel, böse – grandios!* «

, Verena Lugert , *My Way*

» *Am Ende bleibt Verblüffung. Und viel Vergnügen an einer gelungenen Geschichte!* «

10. Oktober 2012 , Arno Udo Pfeiffer , *General-Anzeiger Magdeburg*

» *Stark ist die atmosphärisch aufgeladene Sprache[.]* «

14. August 2012 , *Lippische Landes-Zeitung*

» *Stefan aus dem Siepen versteht sich in seinem Roman ‚Das Seil‘ darauf, Spannung ab der ersten Seite zu erzeugen[.]*
«

11. August 2012 , Bianca Wiedemann , *Ostthüringer Zeitung*

» *Ein Buch, das fesselt, verwirrt und verstört.* «

1. August 2012 , *Tips*

» *Mysteriös.* «

16. Juli 2012 , *InStyle*

» *Die Sprache ist schnörkellos, die Erzählung geradlinig. Die Handlung selbst kennt kaum Nebenschauplätze, auch passiert nicht viel. Trotzdem übt die Geschichte eine seltsame Faszination aus.* «

16. Juni 2012 , Thorsten Lustmann , *Landeszeitung für die Lüneburger Heide*

» *Wunderbar ironisch und zugleich bitterböse ist diese absurde Geschichte.* «

12. Juni 2012 , Mareike Fallwickl , buecherwurmloch.wordpress.com

» Eine gescheite und unglaublich einprägsame Geschichte! «

11. Juni 2012 , *Christine Deubler* , literaturherbst-krumbach.de

» Diese Geschichte ist zeitlos, sie könnte überall und immer passiert sein. «

8. Juni 2012 , *Petra Samani* , buchblinzler.blogspot.de

» Dieser Roman hat kein Ende, weil es die Menschheit noch immer-gibt! «

5. Juni 2012 , *Christian Döring* , buecherveraendernleben.de
